

Gemeinde Glandorf
Frau Bürgermeisterin Dr. Heuvelmann
Münsterstraße 11
49219 Glandorf

-Oberschule-
mit teilw. geb. Ganztagschule
Schulstraße 1
49219 Glandorf
Fon: 05426/9480-0
Fax: 05426/9480-20
info@lws-glandorf.de

Glandorf, 21.10.2020

Anträge für den Schuletat 2020

Sehr geehrte Frau Dr. Heuvelmann,
sehr geehrte Damen und Herren,

nach Rücksprache und Planung mit den Gremien der Schule und Vertretern der Gemeinde erlauben wir uns, folgende Anträge für den Schulträger-Etat des Jahres 2020 zu stellen.

Wie in den vergangenen Jahren berufen sich die ausgewiesenen Kosten auf aktuelle Angebote und vergleichbare Angebote aus den Vorjahren. Noch ausstehende Kostenermittlungen werden möglichst bis zum Schulausschuss am 04.11.2020 eingeholt und ermittelt worden sein.

Position	Maßnahme	Beschreibung	Kostenplan
Position 1 bezieht sich auf antragsunabhängige Gewährleistung der Fortführung des Renovierungsplans. <i>Nachdem innerhalb der vergangenen Jahre jährlich zwei Klassenräume akustisch gedämmt und renoviert und im Zuge dessen auch mit neuem Mobiliar ausgestattet wurden, präsentiert sich die Ludwig-Windthorst-Schule nunmehr unseren Schülerinnen und Schülern aber auch Eltern und dem Lehrkörper in sämtlichen Räumen unseren Schülern modern und komfortabel. Wir bedanken uns herzlich für die Einhaltung des Renovierungsplans und beantragen in diesem Jahr die weniger umfangreiche Renovierung zweier Flurbereiche.</i>			
1	KTR 111712 Bau/ Unterhaltung Ggf. Investition Renovierung (antragsfrei nach Renovierungsplan) zweier Flurbereiche	<i>Die LuWi bittet um die Renovierung der Flurbereiche im Eingangsbereich des Personaleingangs am Prozessionsweg (Erdgeschoss) und im Aufgang 2 im Bereich des Jahrgangs 8 (Erdgeschoss und 1.Stock). Nachdem der Flurbereich im Obergeschoss des Eingangsbereichs am Prozessionsweg bereits renoviert wurde, steht im Erdgeschoss der Einbau einer Akustikdämmung und einer LED-Beleuchtung noch aus. Im Flur 2 wurden die Türen bereits ersetzt, sodass sich die Renovierung dort auf den Einbau einer Akustikdecke und LED-Beleuchtung beschränkt.</i>	Kostenermittlung durch die Schule (Von Seiten der Schule fallen zusätzlich zu den antragsunabhängigen Renovierungskosten keine Kosten an. Die Angebote der Firma Brandes und der Firma Borkowski für die Renovierung liegen der Gemeinde vor.) Summe beider Angebote: ca. 8.000 €
1a	KTR 111712 Planansatz Gebäudeinstandhaltung Insgesamt (Bauamt)	<i>Die Gesamtsumme des von dem Bauamt geplanten Planansatzes für die Bauunterhaltung 2021 beinhaltet die beiden o.a. Angebote in Höhe von 8.000 Euro.</i>	40.000 €

<p>2</p>	<p>Investitionen I-216100-XX</p> <p>Anschaffung einer Format-Kreissäge für den Fachbereich Werken/Technik und die AG LuWi-Woods</p>	<p>In den beiden Werkräumen findet Unterricht im Wahlpflichtbereich, als auch im Kernunterricht statt. Weiterhin ist dort die AG LuWi-Woods sehr aktiv. Die vorhandene Kreissäge aus dem Jahr 1984 ist mittlerweile stark in Mitleidenschaft gezogen, arbeitet nicht mehr passgenau und entspricht durch die fehlende Abdeckung des Schnittbereichs nicht mehr den aktuellen Sicherheitsbestimmungen, sodass Schüler an ihr nicht mehr arbeiten dürfen. Daher beantragen wir in Absprache mit dem Fachbereich Werken die Anschaffung einer neuen Format-Kreissäge mit Abdeckung. Damit entspricht die maschinelle Ausstattung des Werkraumes wieder den Sicherheitsbestimmungen und ist (abgesehen von evt. auftretenden Reparaturen) für die nächsten Jahre abgeschlossen.</p>	<p>Kostenermittlung durch die Schule</p> <p>7900 € (nach Angebot durch die Firma B&G vom 15.10.2020 inkl. Lieferung und Montage. Alternativ-Angebot Kuper vom 19.10.2020 = 6885€ netto= 8.000 € brutto))</p>
<p>3</p>	<p>KTR 216100 Aufwand</p> <p>Unterstützung bei der Finanzierung des nächsten Bundesfreiwilligendienstleistenden</p>	<p>Seit dem Schuljahr ist die LuWi anerkannte Einsatzstelle für den Bundesfreiwilligendienst. Unsere erste BuFdi hat ihren Dienst am 1.08.2020 aufgenommen und sich bereits im Schulleben unentbehrlich gemacht. Sie ist eingesetzt als Begleitung im Schwimmunterricht, Betreuung in der 1. Unterrichtsstunde bei Entfall durch Krankheit von Kollegen, Daz-Unterricht, Inklusion, HA-Betreuung, Einrichtung und Pflege einer Schülerbibliothek im GTS-Bereich, Angebote in der Mittagsbetreuung und dem Angebot dreier AGs. Die Kosten für ihre Aufwandsentschädigung berechnen sich wie folgt: 312 € Monatslohn plus Sozial- und Krankenversicherung = 437,50 € mtl., wovon 250 € Förderung durch das BaFza abgehen. In einer Abstimmung am 9.10.2020 hat das Kollegium die sehr deutliche Bereicherung des Schullebens, Unterstützung der Schülerschaft und Entlastung des Unterrichts durch die BuFdi festgestellt und sich einstimmig dafür ausgesprochen, sich zukünftig jedes Jahr um die Besetzung der BuFdi-Stelle zu bemühen. Aktuell wird diese aus den Ersparnissen aus unserem Schul-Budget von der Landesschulbehörde finanziert. Da dies jedoch auf Dauer aufgrund der vorhandenen Ressourcen nicht möglich ist, bitten wir um eine Unterstützung bei den Kosten der folgenden Bundesfreiwilligendienstleistenden.</p>	<p>Kostenermittlung durch die Schule</p> <p>2300 €</p> <p>- (Nach aktuellen Kosten abzügl. der Förderung durch die BaFza berechnet)</p>
<p>4</p>	<p>KTR 216100 Fach-Etat Aufwand SK 427110 <i>(antragsfrei)</i></p>	<p>Zur Organisation des fachspezifischen Bedarfs und der diesbezüglichen fachinternen Anschaffung beantragt die LuWi den Fach-Etat (bezugnehmend auf die Vorjahre). Die Aufteilung auf die Fächer wird hausintern auf einer Etat-Konferenz im Dezember diskutiert und vom Schulvorstand am 18.01.2021 genehmigt.</p>	<p>Kostenermittlung durch Schule (Bezug zu Vorjahren)</p> <p>15.000 €</p>

Bemerkungen: Alle Angebote sind Katalogen 2020 oder aktuellen Kostenvoranschlägen lokaler Unternehmen, Handwerksbetriebe bzw. Dienstleister entnommen und ggf. zeitlich begrenzt erhältlich oder lieferbar – es muss davon ausgegangen werden, dass ein Folge-Angebot evtl. höher ausfallen könnte.

Gesamtsummen:

Investitionen:

7.900 €

Aufwand:

Einzelanträge 2.300 €

+ Fachetat 15.000 €

+ Gebäudeinstandhaltung 40.000 €

Summe Aufwand: **57.300 €**

(bei 19% MwSt)

Wir möchten uns auch in diesem Jahr dafür bedanken, dass das Wohlwollen und die Unterstützung, welche der Schule zuteil werden, deutlich zu spüren ist und das Arbeiten jeden Tag erleichtert.

Besonders für die unbürokratische, wohlwollende und kurzfristige Unterstützung bei der Umsetzung des Hygienekonzeptes zur Eindämmung der Corona-Pandemie sind wir sehr dankbar. Hier hat sich beim jüngsten Ausbruch gezeigt, dass wir von Seiten der Schule sehr gut aufgestellt sind, jedoch weiterhin darauf vertrauen müssen, dass die Schülerschaft sich auch im privaten Umfeld an die Hygieneregeln hält.

Wir möchten an dieser Stelle auch deutlich betonen, dass die Ausstattung und bauliche Umgestaltung der Ludwig-Windthorst-Schule unseren Schülerinnen und Schülern sowie den Kolleginnen und Kollegen die Möglichkeiten für besonders hochwertigen Unterricht und einen möglichst vielfältigen und komfortablen Ganztags-Schulalltag bietet, der den Vergleich mit Konkurrenzschulen nicht scheuen muss.

Um den Schulstandort langfristig zu sichern, sind diese stetigen Investitionen daher zwingend notwendig und wir bedanken uns für die langfristigen Investitionsvereinbarungen zwischen Ihnen und uns.

Mit freundlichen Grüßen,



Kerstin Schäfers
komm. Konrektorin